Seite: 1/14

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 03.07.2018 Version: 2 überarbeitet am: 19.03.2018

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

*1.1 Produktidentifikator

* Handelsname: PROFI-CLEAN

* Artikelnummer: PROF100120

*1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

* Verwendungssektor

SU3 Industrielle Verwendungen: Verwendungen von Stoffen als solche oder in Zubereitungen an Industriestandorten

SU22 Gewerbliche Verwendungen: Öffentlicher Bereich (Verwaltung, Bildung, Unterhaltung, Dienstleistungen, Handwerk)

* Produktkategorie

PC35 Wasch- und Reinigungsmittel (einschließlich Produkte auf Lösungsmittelbasis)

* Technische Funktion Reinigungsmittel

* Verwendung des Stoffes / des Gemisches

Starken anorganischen Säure Reiniger, enthält Korrosionsinhibitoren

Entroster

Reiniger

* Verwendungen, von denen abgeraten wird

Alle nicht erwähnten Verwendungen

SU21 Verbraucherverwendungen: Private Haushalte / Allgemeinheit / Verbraucher

* 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

* Hersteller/Lieferant:

ProFinal

Pastoor Huijnenstraat 2

6265 AE Sint Geertruid

The Netherlands

GSM/Handy + 31-6-14992884

info@profinal.nl www.profinal.nl

* Auskunftgebender Bereich: GSM:+ 31-6-14992884

* 1.4 Notrufnummer:

GSM:+ 31-6-14992884

(DE) Das Sicherheitsdatenblatt und die Zusammenstellung sind beide weitergeleitet an das Informationssystem für Sicherheitsdatenblätter (ISi) bei dem Institut für Arbeitsschutz der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (IFA)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- * 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs
- *Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008



GHS05 Ätzwirkung

Met. Corr.1 H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

Skin Corr. 1B H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Eye Dam. 1 H318 Verursacht schwere Augenschäden.

Aquatic Chronic 3 H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

* 2.2 Kennzeichnungselemente

*Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

(Fortsetzung auf Seite 2)

Seite: 2/14

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 03.07.2018 Version: 2 überarbeitet am: 19.03.2018

Handelsname: PROFI-CLEAN

* Gefahrenpiktogramme



* Signalwort Gefahr

* Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Phosphorsäure

Fett alkohol ethoxylat C9-C11

* Gefahrenhinweise

H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

* Sicherheitshinweise

P234 Nur in Originalverpackung aufbewahren. P260 Staub oder Nebel nicht einatmen. P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P280 Schutzhandschuhe / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.

P301+P330+P331 BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.

P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten

Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].

P304+P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte

Atmung sorgen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser

spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter

spülen.

P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

P405 Unter Verschluss aufbewahren.

P406 In korrosionsbeständigem Behälter/ Behälter mit korrosionsbeständiger

Innenauskleidung aufbewahren.

P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen /

nationalen/internationalen Vorschriften.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

*3.2 Gemische

*Beschreibung: Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

* Gefährliche Inhaltsstoffe:		
CAS: 7664-38-2 EINECS: 231-633-2 Indexnummer: 015-011-00-6 Reg.nr.: 01-2119485924-24	Phosphorsäure ♦ Met. Corr.1, H290; Skin Corr. 1B, H314	20-25%
CAS: 68439-46-3 Polymer	Fett alkohol ethoxylat C9-C11 ♦ Eye Dam. 1, H318; ♦ Acute Tox. 4, H302	3-5%
CAS: 68391-01-5 EINECS: 269-919-4	Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12- alkyl-dimethyl-, Chloride Skin Corr. 1B, H314; Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410; Acute Tox. 4, H302	

^{*}SVHC Dieses Produkt enthält keinerlei SVHC Stoffe/Substanzen.

(Fortsetzung auf Seite 3)

(Fortsetzung von Seite 1)

^{* 2.3} Sonstige Gefahren Nicht anwendbar.

^{*}Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

^{*} PBT: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

^{*}vPvB: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Seite: 3/14

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 03.07.2018 Version: 2 überarbeitet am: 19.03.2018

Handelsname: PROFI-CLEAN

(Fortsetzung von Seite 2)

* Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien / Kennzeichnung der Inhaltsstoffe		
Phosphate	≥15 - <30%	
nichtionische Tenside, kationische Tenside	<5%	

*zusätzl. Hinweise:

Die hier angegebene Rohstoffe and Prozentsatze sind ausschlieslich gemeint um die Risiken fuer Gesundheit, Sicherheit und Umwelt an zu deuten; und stellen kein Produktionsspezifikation dar.

Wenn keine REACH-Registriernummern erscheinen, ist die Substanz entweder von der Registrierung ausgenommen, erfüllt nicht das Mindestumschlagvolumen zur Registrierung oder das Registrierungsdatum ist noch nicht fällig.

Alle Angaben in diesem Kapitel sind in w% angegeben

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

*4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

* Allgemeine Hinweise:

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

Selbstschutz des Ersthelfers.

* nach Einatmen:

Frischluft- oder Sauerstoffzufuhr; ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen.

Bei Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

Beatmung mit Beatmungsbeutel oder Beatmungsgerät.

Ätzende Stoffe können die Lunge schädigen (Da diese Reaktion bis 24 Stunden nach der Exposition kann auftreten, betroffenen Personen haben völlige Ruhe notwendig (vorzugsweise in halb-sitzende Position) und müssen unter ärztlicher Beobachtung stehen, auch wenn (noch) nicht Symptome aufgetreten sind.)

Das Einatmen von Dämpfen und Aerosolen (Nebel, Rauch) kann zu Lungenödem Leiten.

*nach Hautkontakt:

Entfernen Sie schnell Verunreinigte Kleidung und Schuhe.

Spülen Sie Körper und Kleidung sofort mit viel Wasser. Verwenden Sie die Sicherheitsdusche, falls verfügbar.

Sofort ärztliche Behandlung notwendig, da nicht behandelte Verätzungen zu schwer heilenden Wunden führen.

*nach Augenkontakt:

Das Entfernen von Kontaktlinsen nach Augenschäden darf nur von geschikt Personal durchgeführt werden

Augen bei geöffnetem Lidspalt mindestens 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen.

Sofort ärztlichen Rat einholen.

*nach Verschlucken:

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

KEIN Erbrechen herbeiführen. Wenn Unfallopfer bei Bewußtsein und wach ist, Mund mit Wasser auswaschen, mehrere Gläser Wasser lassen trinken. Sofort medizinische Hilfe holen, wenn nötig. Kein Erbrechen herbeiführen. sofort Arzthilfe zuziehen.

Sofort ärztlichen Rat einholen.

*4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen Reizung / Rötung

Bei Verschlucken starke Ätzwirkung des Mundraumes und Rachens sowie Gefahr der Perforation der Speiseröhre und des Magens.

Ätzende Stoffe können die Lunge schädigen (Da diese Reaktion bis 24 Stunden nach der Exposition kann auftreten, betroffenen Personen haben völlige Ruhe notwendig (vorzugsweise in halb-sitzende Position) und müssen unter ärztlicher Beobachtung stehen, auch wenn (noch) nicht Symptome aufgetreten sind.)

Das Einatmen von Dämpfen und Aerosolen (Nebel, Rauch) kann zu Lungenödem Leiten.

* Gefahren Gefahr von Lungenödem.

(Fortsetzung auf Seite 4)

Seite: 4/14

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 03.07.2018 Version: 2 überarbeitet am: 19.03.2018

Handelsname: PROFI-CLEAN

(Fortsetzung von Seite 3)

*4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Bei Verschlucken bzw. Erbrechen Gefahr des Eindringens in die Lunge.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

*5.1 Löschmittel

* Geeignete Löschmittel:

CO2, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

*Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Nicht bestimmt.

*5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei einem Brand kann freigesetzt werden:

Stickstoffoxide (NOx)

Chlorwasserstoff (HCI)

Phosphorverbindungen

Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Säuren können mit Metall unter Bildung von Wasserstoff reagieren, ein hoch brennbares und explosives Gas

ätzende Gase/Dämpfe

* 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

*Besondere Schutzausrüstung:

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Wenn ein Risiko der Exposition vorhanden ist, tragen Sie Schutzkleidung

* Weitere Angaben

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

*6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren





Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

Personen fernhalten und auf windzugewandter Seite bleiben.

Achtung: Verschmutzte Absorptionsmittel können genauso gefährlich sein wie das verschüttet Produkt.

* 6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Dieses Produkt und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen.

Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

Bei Eindringen in den Boden zuständige Behörden benachrichtigen.

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden.

Dieses Produkt und seinen Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

*6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.

Neutralisationsmittel anwenden.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

schwach alkalische Lösung

Natriumcarbonat, Natriumbicarbonat

(Fortsetzung auf Seite 5)

Seite: 5/14

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 03.07.2018 Version: 2 überarbeitet am: 19.03.2018

Handelsname: PROFI-CLEAN

(Fortsetzung von Seite 4)

*6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7. Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

*7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Behälter dicht geschlossen halten.

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Aerosolbildung vermeiden.

Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

* Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

*7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten Trennung von Alkalien und Oxidationsmitteln und Chemikalien, die leicht durch Säure zersetzen, wie Cyaniden, Sulfide und carbonaten

Im Originalbehälter lagern

*Lagerung:

* Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Säurebeständigen Fußboden vorsehen.

Eindringen in den Boden sicher verhindern.

*Zusammenlagerungshinweise:

Nicht zusammen mit Alkalien (Laugen) lagern.

Siehe Abschnitt 10.3: Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

*Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

*Lagerklasse:

*Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):

Auf Metalle korrosiv wirkende Stoffe oder Gemische

- *Kompatiblen Materialien Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- * Unverträgliche Materialien Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- *7.3 Spezifische Endanwendungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

*Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

*8.1 Zu überwachende Parameter

		atzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:
CAS: 7664-38-	2 Phosphors	saure
AGW (Deutschland)		Langzeitwert: 2 E mg/m³ 2(I);DFG, EU, AGS, Y
IOELV (Europä	ische Union)	Kurzzeitwert: 2 mg/m³ Langzeitwert: 1 mg/m³
CAS: 57-55-6	1,2-propylen	glycol
MAK (Deutschl	and)	als Dampf und Aerosol;vgl.Abschn.llb und Xc
* DNEL-Werte		
CAS: 7664-38-	2 Phosphors	säure
Inhalativ DNEL 2,92 mg/m3 (Mensch: Arbeitnehmer) (Langzeit lokale Effekte)		
	0,73 mg/m3	3 (Mensch: Allgemeine Öffentlichkeit) (Langzeit lokale Effekte)

(Fortsetzung auf Seite 6)

Seite: 6/14

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 03.07.2018 Version: 2 überarbeitet am: 19.03.2018

Handelsname: PROFI-CLEAN

(Fortsetzung von Seite 5)

* Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.

*8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Empfehlungen basieren auf der Arbeit bei Umgebungstemperatur, wenn nicht anders angegeben,

* Persönliche Schutzausrüstung:

* Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Getrennte Aufbewahrung der Schutzkleidung.

Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Nach der Arbeit und vor den Pausen für gründliche Hautreinigung sorgen.

Keine produktgetränkten Putzlappen in den Hosentaschen mitführen.

* Atemschutz:

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.

Atemschutz bei Aerosol- oder Nebelbildung im Atemschutzbereich.

Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Kurzzeitig Filtergerät:ABEK

Atemschutz (Effizienz = 90%)

* Empfohlenes Filtergerät für kurzzeitigen Einsatz: Filter ABEK

* Handschutz:

Es sind chemikalienresistente Handschuhe klassifiziert unter DIN EN 374 (Schutzhandschuhe gegen Chemikalien und Mikroorganismen) zu verwenden.

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

Handschuhe - säurebeständig.

Vor jeder erneuten Verwendung des Handschuhs ist die Dichtheit zu prüfen.

Für den Dauerkontakt in Einsatzbereichen mit erhöhter Verletzungsgefahr (mechanische Gefährdung) kann keine Empfehlung für ein geeignetes Handschuhmaterial abgegeben werden.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

* Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

Bei längerem oder wiederholtem Kontakt wird ein Handschuh mit Schutzindex 5 oder darüber empfohlen (Durchbruchszeit >240 Minuten gemäß DIN EN 374). Bei nur kurzem Kontakt wird ein Handschuh mit Schutzindex 3 oder höher empfohlen (Durchbruchszeit >60 Minuten gemäß DIN EN 374). HINWEIS: Bei der Auswahl bestimmter Handschuhe für eine spezielle Art und Dauer der Verwendung am Arbeitsplatz sollten auch alle notwendigen Arbeits platzfaktoren (aber nicht nur diese) wie: andere Chemikalien, mit denen umgegangen wird, physikalische Anforderungen (Schnitt-/Stichschutz, Rechtshändigkeit, thermaler Schutz), sowie die von den Handschuhlieferanten gegebenen Anweisungen/Spezifikationen befolgt werden.

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Die ermittelten Durchbruchzeiten gemäß EN 374 Teil III werden nicht unter Praxisbedingungen durchgeführt. Es wird daher eine maximale Tragezeit die 50 % der Durchbruchzeit entspricht empfohlen.

EN 374:

Klasse	Bruchzeit
1	> 10 min
2	> 30 min
3	> 60 min
4	> 120 min
5	> 240 min
6	> 480 min

* Für den Dauerkontakt sind Handschuhe aus folgenden Materialien geeignet:

Butylkautschuk

Fluorkautschuk (Viton)

Nitrilkautschuk

(Fortsetzung auf Seite 7)

Seite: 7/14

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 03.07.2018 Version: 2 überarbeitet am: 19.03.2018

Handelsname: PROFI-CLEAN

(Fortsetzung von Seite 6)

Chloroprenkautschuk Handschuhe aus PVC.

Empfohlene Materialstärke: ≥ 0,5 mm

*Für den Dauerkontakt von maximal 15 Minuten sind Handschuhe aus folgenden Materialien geeignet:

Butylkautschuk

Fluorkautschuk (Viton)

Nitrilkautschuk

Chloroprenkautschuk Handschuhe aus PVC.

Empfohlene Materialstärke: ≥ 0,5 mm

* Als Spritzschutz sind Handschuhe aus folgenden Materialen geeignet:

Butylkautschuk

Fluorkautschuk (Viton)

Nitrilkautschuk

Chloroprenkautschuk Handschuhe aus PVC.

Empfohlene Materialstärke: ≥ 0,1 mm

* Nicht geeignet sind Handschuhe aus folgenden Materialen:

Handschuhe aus Leder.

Handschuhe aus dickem Stoff.

Handschuhe aus PVA.

*Augenschutz:



Schutzbrille.

Eine Vollmaske kann als sekundäre, aber nie empfohlen werden als primäre Augenschutz.

*Körperschutz:

säurebeständige Schutzkleidung.

Um die Gefahr von Spritzern zu vermeiden: tragen Gesichtsschutz

* Stiefel

aus Gummi.

aus Kunststoff.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

*9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

* Allgemeine Angaben

*Aussehen:

Form: Flüssigkeit

Farbe: gemäß Produktbezeichnung

* Geruch: charakteristisch * Geruchsschwelle: Nicht bestimmt.

*pH-Wert bei 20 °C:

*pH-Wert (lösung): Nicht bestimmt.

*Zustandsänderung

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: Nicht bestimmt.
Siedebeginn und Siedebereich: >100 °C

* Flammpunkt: Nicht anwendbar

*Entzündbarkeit (fest, gasförmig): Nicht anwendbar.

* Zersetzungstemperatur: Nicht bestimmt.

(Fortsetzung auf Seite 8)

Seite: 8/14

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 03.07.2018 Version: 2 überarbeitet am: 19.03.2018

Handelsname: PROFI-CLEAN

*Lösemittelgehalt: Organische Lösemittel: *9.2 Sonstige Angaben	2,0 % Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.	
* Viskosität: dynamisch bei 20°C: kinematisch:	10 mPas Nicht bestimmt.	
* Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wa	sser: Nicht bestimmt.	
*Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:	leicht löslich	
*Verdampfungsgeschwindigkeit	Nicht bestimmt.	
*Relative Dichte *Dampfdichte	Nicht bestimmt. Nicht bestimmt.	
*Dichte bei 20 °C:	1,13 g/cm³	
*Dampfdruck bei 20 °C:	23 hPa	
* Oxidierende Eigenschaften:	Nicht anwendbar.	
obere:	Nicht bestimmt.	
*Explosionsgrenzen: untere:	Nicht bestimmt	
*Explosive Eigenschaften:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.	
* Selbstentzündungstemperatur:	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.	
	(Fortsetzung von Seit	

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- *10.1 Reaktivität Siehe Abschnitt 10.3: Möglichkeit gefährlicher Reaktionen
- * 10.2 Chemische Stabilität
- * Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.

*10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Korrosiv gegenüber Metallen.

Reaktionen mit Alkalien (Laugen).

Reaktionen mit unedlen Metallen unter Wasserstoffentwicklung.

*10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen.

Siehe Abschnitt 10.3: Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

- * 10.5 Unverträgliche Materialien: Siehe Abschnitt 10.3: Möglichkeit gefährlicher Reaktionen
- *10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Chlorwasserstoff (HCI)

Chlor

Phosphorverbindungen

Chlorverbindungen

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- *11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen
- * Akute Toxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

*Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:			
CAS: 76	64-38-2 Phosphorsäure		
Oral	OECD 423: Acute Oral toxicity - Acute Toxic Class	2.600 mg/kg bw (Ratte)	
Dermal	LD50	2.740 mg/kg (Kaninchen)	
	·	(Fortastzung auf Caita O)	

(Fortsetzung auf Seite 9)

Seite: 9/14

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 03.07.2018 Version: 2 überarbeitet am: 19.03.2018

Handelsname: PROFI-CLEAN

		(Fortsetzung von Seite 8)
Inhalati	V OECD 403: Acute Inhalation Toxicity (@1h)	3.846 mg/l (Ratte)
CAS: 6	8439-46-3 Fett alkohol ethoxylat C9-C11	
Oral	LD50	300-2.000 mg/kg (-) (CESIO)
CAS: 6	8391-01-5 Quaternäre Ammoniumverbindur Chloride	ngen, Benzyl-C12-18-alkyl-dimethyl-,
Oral	LD50	650 mg/kg (Ratte)

^{*} Primäre Reizwirkung:

*Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

pΗ < 2

. Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

* Schwere Augenschädigung/-reizung

pH < 2

Verursacht schwere Augenschäden.

* Testdaten:							
CAS: 68439-46-3 Fett alkohol ethoxylat C9-C11							
Reizwirkung auf die Augen	OECD	437:	Bovine	Corneal	(Ochse	(bos	taurus))
	Opacity and Permeability		(Augenreizun	g)			

* Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

* Akute Wirkungen (akute Toxizität, Reiz- und Ätzwirkung)

Für akute Wirkungen. Überprüfen Sie Kapitel 4.2.

- * Sensibilisierung Nicht anwendbar für ätzende Stoffe der Kategorie 1
- * CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)
- * Keimzell-Mutagenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- *Karzinogenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- * Reproduktionstoxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

	itzliche Angaben:	
CAS	: 7664-38-2 Phosphorsäure	
Oral	OECD 414: Prenatal Development Tox. Study (o)	>370 mg/kg bw/day (Mäuse) (NOAEL (10 d.))
		>410 mg/kg bw/day (Ratte) (NOAEL (10 d.))
	OECD 422: Repr/Developl Tox Screening systemic	>500 mg/kg/day (Ratte (weiblich)) (NOAE F1)
		250 mg/kg/day (Ratte) (NOAEL)
	OECD 471: Bacterial Reverse Mutation Test (AMES)	(Bakterien (Escherichia coli)) (Negativ)
		(Bakterien (Salmonella typhimurium) (Negativ)
	OECD 473: In Vitro Mammalian Chromosome Aberration	(Negativ)
	OECD 476: In vitro Mammalian Cell Gene Mutation	(Mäuse) (Negativ)

^{*}Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

* Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

* Aspirationsgefahr Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

DE

Seite: 10/14

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 03.07.2018 Version: 2 überarbeitet am: 19.03.2018

Handelsname: PROFI-CLEAN

(Fortsetzung von Seite 9)

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

*12.1 Toxizität

*Aquatische Toxizität:	
CAS: 7664-38-2 Phosphorsäure	
LC50/96h	1.217 mg/l (Fisch (lepomis macrochirus))
OECD 201: Growth Inhibition Test (@72h)	>100 mg/l (Algen (Desmodesmus subspicatus))
OECD 202 (PART I): Daphnia sp. Acute Imm. Test	56 mg/l (NOEC)
	>100 mg/l (Krebstiere (Daphnia Magna))
LC0	100-1.000 mg/l (Fisch)
EC50/72h	>100 mg/l (Wasserpflanzen)
EC50	270 mg/l (Schlammhemmung) (IUCLID)
NOEC (72h)	100 mg/l (Algen (Desmodesmus subspicatus)) (OECD 201)
CAS: 68439-46-3 Fett alkohol ethoxylat C9-C	11
LC/IC/EC50	>1 mg/l (-) (CESIO)
CAS: 68391-01-5 Quaternäre Ammoniumve Chloride	rbindungen, Benzyl-C12-18-alkyl-dimethyl-,
LC50/96h	1-10 mg/l (Fisch)
EC50/48h	<1 mg/l (Krebstiere (Daphnia Magna))
IC50/24h	<1 mg/l (Algen)

^{* 12.2} Persistenz und Abbaubarkeit Die enthaltenen Tenside sind biologisch leicht abbaubar.

*Eliminationsgrad:		
Biodegradation >60 % (-) (28d)		
CAS: 68439-46-3 Fett alkohol ethoxylat C9-C11		
Biodegradation % (Bakterien) (leicht biologisch abbaubar)		
CAS: 68391-01-5 Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-18-alkyl-dimethyl-,		

CAS: 68391-01-5 Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-18-alkyl-dimethyl-, Chloride

OECD 301D: Biodegradation - closed bottle test | >60 % (Bakterien)

>60 (28d) (calculated) %

^{* 12.3} Bioakkumulationspotenzial Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

*Testdaten:			
CAS: 7664-38-2 Phosphorsäure			
OECD 107: Log Pow ≤0,77 (-)			
CAS: 68439-46-3 Fett alkohol ethoxylat C9-C11			
OECD 117 (et.al) Log Pov	v 3,74 (-)		

^{*12.4} Mobilität im Boden Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Das Produkt enthält umweltgefährliche Stoffe.

Das in dieser Zubereitung enthaltene Tensid erfüllt (Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

(Fortsetzung auf Seite 11)

^{*}Ökotoxische Wirkungen:

^{*}Bemerkung: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

^{*} Weitere ökologische Hinweise:

^{*} Allgemeine Hinweise:

Seite: 11/14

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 03.07.2018 überarbeitet am: 19.03.2018 Version: 2

Handelsname: PROFI-CLEAN

schädlich für Wasserorganismen

(Fortsetzung von Seite 10)

Wegspülen größerer Mengen in Kanalisation oder Gewässer kann zur pH-Wert-Erniedrigung führen. Ein niedriger pH-Wert schädigt Wasserorganismen. In der Verdünnung der Anwendungskonzentration erhöht sich der pH-Wert erheblich, so dass nach dem Gebrauch des Produktes die in die Kanalisation gelangenden Abwässer nur schwach wassergefährdend wirken.

- *12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
- * PBT: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- *vPvB: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- * 12.6 Andere schädliche Wirkungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- *13.1 Verfahren der Abfallbehandlung
- *Empfehlung:

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

*Europäischer Abfallkatalog

Der Europaischer Abfallkatalog Nummer (EAC) kan nur bestimmt werden, wann die Anwendung dieses Produkt beim Verbraucher bekannt ist.

- * Ungereinigte Verpackungen:
- *Empfehlung:

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Die Verpackung ist nach Maßgabe der Verpackungsverordnung zu entsorgen.

*Empfohlenes Reinigungsmittel:

Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

Verdünnte Lauge

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

- *14.1 UN-Nummer
- *ADR/RID/ADN, IMDG, IATA

UN1805

- *14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung
- *ADR/RID/ADN

1805 PHOSPHORSÄURE, LÖSUNG

*IMDG, IATA PHOSPHORIC ACID, SOLUTION

- *14.3 Transportgefahrenklassen
- * ADR/RID/ADN



*Klasse

8 (C1) Ätzende Stoffe

Ätzende Stoffe

* Gefahrzettel

* ADN/R-Klasse:

Nicht bestimmt.

*IMDG, IATA



* Class

8 Ätzende Stoffe

*Label

(Fortsetzung auf Seite 12)

Seite: 12/14

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 03.07.2018 Version: 2 überarbeitet am: 19.03.2018

Handelsname: PROFI-CLEAN

	(Fortsetzung von Seite 1
*14.4 Verpackungsgruppe *ADR/RID/ADN, IMDG, IATA	III
* 14.5 Umweltgefahren: *Marine pollutant:	Nein
*14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für de Verwender *Kemler-Zahl:	en Achtung: Ätzende Stoffe 80
*EMS-Nummer: *Segregation groups *Stowage Category	F-A,S-B Acids A
*14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code	III Nicht anwendbar.
*ADR/RID/ADN *Begrenzte Menge (LQ) *Freigestellte Mengen (EQ)	5L Code: E1 Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 100 ml
*Beförderungskategorie *Tunnelbeschränkungscode *Bemerkungen:	TREMCARD http://www.unece.org/trans/dangelpubli/adr/adr_linguistic_e.htm
*IMDG *Limited quantities (LQ) *Excepted quantities (EQ)	5L Code: E1 Maximum net quantity per inner packaging: 30 m Maximum net quantity per outer packaging: 100 ml
*UN "Model Regulation":	UN 1805 PHOSPHORSÄURE, LÖSUNG, 8, III

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- *15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch
- * Richtlinie 2012/18/EU
- * Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe ANHANG I Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- *VERZEICHNIS DER ZULASSUNGSPFLICHTIGEN STOFFE (ANHANG XIV)

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

- * VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII Beschränkungsbedingungen: 3
- * Nationale Vorschriften:
- * Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten. (94/33/EC)

* Technische Anleitung Luft:

Klasse	Anteil in %
Wasser	50-75
NK	1-2,5

* VOC % in lacke (CH) 0,00 %

(Fortsetzung auf Seite 13)

Seite: 13/14

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 03.07.2018 Version: 2 überarbeitet am: 19.03.2018

Handelsname: PROFI-CLEAN

(Fortsetzung von Seite 12)

- *Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.
- * Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen
- *"Australia Group Common Control List" (2009) http://www.australiagroup.net/en/precursors.html

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

*Chemical Weapons Convention Annex 1 - www.opcw.org (2011)

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

*Chemical Weapons Convention Annex 2 - www.opcw.org (2011)

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

*Chemical Weapons Convention Annex 3 - www.opcw.org (2011)

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

*INFCIRC254 Rev. 10 (06/2011) - www.nuclearsuppliersgroup.org

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

* "Wassenaar Arrangement" Munitions list Ver.10 (2010) - www.wassenaar.org

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

* Missile Technology Control Regime List (04/2011) - www.mtcr.info

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

* 2455/2001/EG der Liste prioritärer Stoffe im Bereich der Wasserpolitik

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

*UN International Narcotics Control Board (01/2011) "Red List" - www.incb.org

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

* UN International Narcotics Control Board (05/2010) "Green List" - www.incb.org

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

* UN International Narcotics Control Board (12/2010) "Yellow List" - www.incb.org

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

*RoHS 2015/863/EU

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

* Globale Automotive Declarable Substance List (GADSL)

CAS: 68391-01-5 Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-18-alkyl-dimethyl-, D/P(LR)

Chloride

* 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

* Relevante Sätze

H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

- * Datenblatt ausstellender Bereich: Abteilung produktsicherheit
- *Label Text -
- * Abkürzungen und Akronyme:

Nach unserem Wissenstand sind die hierin enthalten Informationen korrekt. Weder der obengenannte Hersteller noch seine Tochtergesellschaften übernehmen jedoch jegliche Haftung hinsichtlich der Korrektheid oder Vollständigkeit der angegebenen Informationen. Eine endgültige Feststellung der Eignung der einzelen Materialien obliegt allein der Verantwortung des Anwenders.

Alle Materialien können unbekante Risiken beinhalten und sind daher mit Vorsicht anzuwenden. Es sind hierin zwar (Fortsetzung auf Seite 14)

.....r

Seite: 14/14

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 03.07.2018 überarbeitet am: 19.03.2018 Version: 2

Handelsname: PROFI-CLEAN

(Fortsetzung von Seite 13)

bestimmte Risen beschrieben, jedoch können wir nicht garantieren, dass es sich dabei um die einzigen mögligen Risiken

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the

International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

DNEL: Derived No-Effect Level (REACH) LC50: Lethal concentration, 50 percent LD50: Lethal dose, 50 percent

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic SVHC: Substances of Very High Concern vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative Met. Corr.1: Korrosiv gegenüber Metallen – Kategorie 1

Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4

Skin Corr. 1B: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 1B Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung/Augenreizung - Kategorie 1

Aquatic Acute 1: Gewässergefährdend - akut gewässergefährdend - Kategorie 1 Aquatic Chronic 1: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend - Kategorie 1 Aquatic Chronic 3: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 3

DE